

Protokoll Bürgerbussitzung vom 04.08.08

Teilnehmer: Frau Berger-Stöckl, Frau Bichler, Frau Brandner, Herr Ehrenreich, Herr Freyberger, Herr Graichen, Herr Heindl, Frau Hirschauer, Herr Kaindl, Herr Lingauer, Herr Mitzkeit, Herr Nagel, Herr Schmierer-Brinkemöller, Frau Steinack, Frau Strell, Herr Veitenhansl, Herr Zagler, Herr Waldmann, Herr Thalhammer, Herr Teply, Herr Polland,

Tagesordnung:

- 1. Abrechnung der Fahrgasteinnahmen**
- 2. Organisatorisches/ Leasing**
- 3. Rückblick Sommerfest- Bericht über Sommerfest in Biberg**
- 4. Vortrag über Guatemala v. Don Antonio Waldmann**

Versammlungsleitung: Frau Berger- Stöckl

Top 1: die Fahrgelder werden bei Herrn Zagler abgerechnet

Top 2: Organisatorisches/ Leasing

- ◆ Die Kindersitze für Kinder unter 4 Jahren werden besorgt. Für sie sind Sitze der Kategorie 1 notwendig. (9-18 kg). Vorhanden sind Sitze der Kategorie 2+3 (ab 15 kg.)
- ◆ Busprobleme: gibt es auf allen Ebenen, mit Kupplung, Bremse, Sicherheitsgurt... Deshalb wird versucht, den Leasingvertrag dahingehend zu verändern, dass vor dem Winter noch ein funktionstüchtiger Bus angeschafft werden kann.
- ◆ Fahrerwünsche dazu: Schwungssitz für den Fahrer und eine elektrische Fahrgasttür, die vom Fahrer aus bedient werden kann.
- ◆ Empfehlenswert wären Alternativen zu Benzin wie Autogas oder Erdgas. Dazu verspricht H. Polland, diese Möglichkeiten für den Bürgerbus durchzurechnen und mit dem Leasingpartner abzuklären.
- ◆ Hunde als Fahrgäste kosten nichts
- ◆ Der Leo- Anschluss in Amerang vom Bahnhof zum Bauernhausmuseum wird im kommenden Jahr mangels Nachfrage eingestellt.
- ◆ Fahrer/Innen bei denen im kommenden Jahr die Busfahrer- Erlaubnisse ablaufen, wenden sich bitte an Herrn Zagler oder Dr. Steidl.
- ◆ Die Wanderführer können verteilt werden.
- ◆ Zur Beachtung: von Pinswang, der letzten Haltestelle vor Prien, fährt zur Zeit öfters ein Fahrgast mit. An die Haltestelle anfahren!
- ◆ Anton Waldmann appelliert an seine Kolleginnen und Kollegen, nur die angegebenen Haltestellen anzufahren und nicht eigenmächtig Haltestellen zu etablieren. Das erspart den anderen Fahrern Konflikte.
- ◆ Weiterhin sind es pro Tag durchschnittlich 25-29 Fahrgäste, welche den Bürgerbus in Anspruch nehmen.
- ◆ Es gibt einige „Tausche“: H. Veitenhansl übernimmt den 28.08. für Frau Bichler, H. Graichen tauscht mit ihr vom 13.08. auf den 19.08.

Top 3: Rückblick Sommerfest und Bericht über Sommerfest in Biberg

- ◆ Frau Berger Stöckl würdigt das gelungene Sommerfest, das heuer in Pittenhart gefeiert wurde. Nach einem kleinen Ausflug durch den Pittenharter Wald zur Obinger

Pestkapelle wurde beim Kirchenwirt eingekehrt. Zuvor legte Frau Berger- Stöckl im Namen der Fahrerinnen und Fahr am Grab von Sebastian Stadler am Pittenharter Friedhof einen Blumenstrauß nieder. In einer Schweigeminute gedachten alle an den verstorbenen Kollegen, den sie in so liebenswerter Erinnerung haben.

- ◆ Schön war, dass die Bürgermeister Spiel und Voit (Pittenhart und Amerang) sowie zweiter Bürgermeister Lauber aus Bad Endorf sowohl den Ausflug wie auch das Festessen begleiteten.
- ◆ H. Mitzkeit ergänzte den kleinen Bericht von Frau Berger Stöckl in bewährter Weise mit gelungenen Bildern. Danke.
- ◆ Biberger Sommerfest: H. Axhausen und H. Waldmann berichten vom sehr herzlichen Empfang durch die Biberger Kollegen bei ihrem Sommerfest. Bewundert wurde der Bus mit elektrischer Schiebetür, Schmutzfänger vor der Treppe und Automatik. Allerdings ist der Bus kleiner. Gefahren wird in 3 Schichten pro Tag mit 30 Fahrern. Auch sonst wurde den Gästen Axhausen und Waldmann allerhand geboten. (Keltensiedlung, Stadtrundfahrt u.a.)

Top 4: Präsentation über Freiwilligendienst in Guatemala

Don Antonio Waldmann zeigte in einer interessanten und beeindruckenden Präsentation, was er im fernen Guatemala für ein Kinderzentrum als Zimmermann leistet. Herzlichen Dank!

Nächstes Fahrertreffen: Dienstag, 04.11.08 im LKZ Prien

Gudrun Steinack
13.08.08